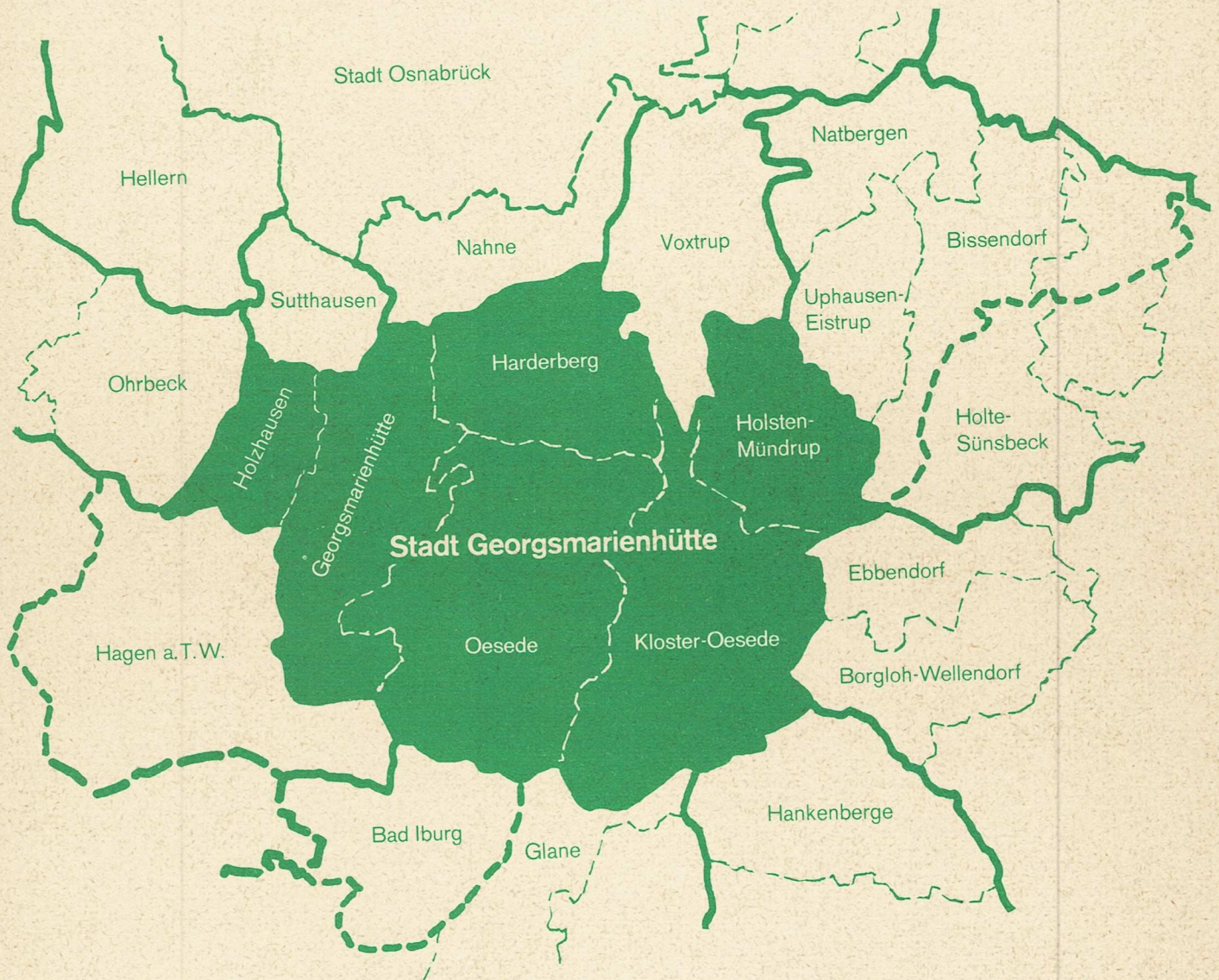




Stadt im werden

18. April 1970

Nr. 7



Sie lesen in dieser Ausgabe:

- Seite 2: per 1. März 1970 auf 5.489 ha 28.635 Einwohner
- Seite 2: 18.813 Bürger wählen 25 Ratsherren
- Seite 2: Übergangszeit am 26. April beendet
- Seite 3: Die letzten werden die ersten sein
- Seite 3: Der erste Haushaltsplan
- Seite 3: Am 2. Mai ist schulfrei
- Seite 4: Wir haben in 9 Sportvereinen 3.893 Sportler
- Seite 4: Wer wird erster "Stadtmeister"
- Seite 4: Wenn einer eine Reise tut

Per 1. März 1970 auf 5.489 ha 28.635 Einwohner

Am 1. März 1970 lebten in unserer Gemeinde 28.635 Einwohner. Die weiteste Ausdehnung beträgt von Westen nach Osten 11 km und von Süden nach Norden 8 km.

Ortsteil	Größe	Einwohner
Alt-Georgsmarienhütte	986 ha	8.064
Harderberg	784 ha	2.420
Holsten-Mündrup	573 ha	829
Holzhausen	374 ha	2.670
Kloster-Oesede	1.302 ha	4.509
Oesede	1.470 ha	10.143
<hr/>		
Gemeinde Georgsmarienhütte	5.489 ha	28.635 Einwohner

18.813 Bürger wählen 25 Ratsherren

Bei der am Sonntag, dem 26. April 1970 stattfindenden Kommunalwahl sind 18.813 Bürger wahlberechtigt. Sie wählen den neuen Gemeinderat, der aus 25 Ratsherren besteht.

Wahlbezirk I : Alt-Georgsmarienhütte und Holzhausen	7.117 Wahlberechtigte
Wahlbezirk II : Oesede	6.562 "
Wahlbezirk III: Harderberg, Holsten-Mündrup und Kloster-Oesede	5.134 "
	<hr/>
Wahlberechtigte insgesamt	18.813

Wir bitten alle wahlberechtigten Bürger, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Sollten Sie am Wahltag Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, so bedienen Sie sich bitte der Briefwahl. Die Briefwahlunterlagen erhalten Sie beim Wahlamt. Das Wahlamt befindet sich in der alten Michaelisschule Oesede (gegenüber dem Rathaus), Zimmer 4. Wichtig ist, daß Ihr Wahlbrief bis zum Sonntag, dem 26. April bei der Gemeindeverwaltung (Wahlamt) eingegangen ist.

Übergangszeit am 26.4. beendet

Mit dem 26. April endet die Zeit des Übergangs unseres neuen Kommunalgebildes. Bisher bildeten ja alle Räte der ehemaligen Gemeinden den Rat der Großgemeinde. Nach dem Berliner Abgeordnetenhaus war er mit 77 Ratsherren das zahlenmäßig größte Kommunalparlament der Bundesrepublik. An dieser Stelle sei allen, die sich für das Wohl der Bürger und in echter Sorge für unseren neuen Lebensraum wandten, herzlich gedankt. Dieser Dank soll in aufrichtiger und anerkennender Weise ausgesprochen sein, er beinhaltet allerdings auch eine erhebliche Portion Vertrauen in die Zukunft. Besonders die Bewohner der z.T. "unterentwickelten" Randgemeinden hoffen zuversichtlich, daß ihre Wünsche, die das Notwendigste betreffen, in absehbarer Zeit realisiert werden. - Die Dorfstraße und der Kindergarten in Harderberg, die neue Hauptschule in Kloster-Oesede, die Wasserversorgung in Holzhausen. -

Die letzten werden die ersten sein

Mit den Problemen der Ortsteile Harderberg, Holsten-Mündrup, Holzhausen und Kloster-Oesede hat sich die CDU-Fraktion in der letzten Zeit intensiv befaßt und ihre Überlegungen durch eine Ortsberei-
nung am 18.2.70 vervollständigt. Einmütig ist sie der Auffassung,
daß diese Aufgaben vordringlichst zu verwirklichen sind:

- : In Kürze wird der 1. Spaten- (bzw. Bagger-) stich zur neuen Hauptschule in Kloster-Oesede getan.
- : Für den Bau des Kindergartens in Harderberg ist der 1. Abschlag in Höhe von DM 50.000,-- bewilligt.
- : Und die Wasserversorgung in Holzhausen? Mit dem Bau des Ortsnetzes wird so begonnen, daß wenn das Wasser von Osnabrück an der Übergabestelle zur Verfügung steht, das Leitungsnetz im wesentlichen fertiggestellt sein wird. Osnabrück wird in diesem Fall das gegebene Wort halten, um sowohl ihren neuen Stadtteil Sutthausen wie auch Holzhausen mit dem so lang ersehnten Naß zu versorgen. So verstehen wir die freudige und von Verantwortung geprägte Feststellung:
"Die letzten werden die ersten sein!"

Der erste Haushaltsplan

Der Rat verabschiedete in seiner Sitzung am 15. April den ersten Haushaltsplan der Großgemeinde Georgsmarienhütte. Für Kenner der Materie ist er ein Meisterstück des zuständigen Ressortleiters, unseres stellvertretenden Gemeindedirektors Hermann Trepper und seiner Mitarbeiter. Der ordentliche Teil schließt mit ca. 14. Millionen DM, der außerordentliche Teil mit ca. 5.9 Millionen DM ab. (Eine ausführliche Erläuterung des Haushaltsplanes erfolgt in einer unserer nächsten Ausgaben).

Für den Straßenbau sind 1.750.000 DM, dazu allein 635.000 DM für Alt-Georgsmarienhütte, bereitgestellt worden. Für die Beschaffung von Gelände zur Industrieansiedlung sind 1.170.000 DM vorgesehen. Leider müssen wir dem Haushaltsplan entnehmen, daß sich die Schulden auf ca. 10,5 Millionen DM belaufen, je Bürger also ca. 360 DM. Verglichen mit anderen Gemeinden ist der Schuldenstand jedoch als niedrig zu bezeichnen.

Am 2. Mai ist schulfrei

Aufgrund eines Erlasses unseres Kultusministers Richard Langeheine vom 25. März 1970 fällt am Sonnabend, dem 2. Mai 1970 der Schulunterricht aus. Wir können uns auf ein verlängertes Wochenende von Freitag, dem 1. Mai bis Sonntag, dem 3. Mai 1970 freuen.

Wir haben in 9 Sportvereinen 3.893 Sportler

Name des Vereins	Mitglieder		gesamt
	weiblich	männlich	
SF Oesede	405	583	988
VFL Kloster-Oesede	233	450	683
TV Georgsmarienhütte	308	309	617
Viktoria 08 GM.-Hütte	3	455	458
BSV Holzhausen	94	290	384
SV Harderberg	147	207	354
Schwimmverein GM.-Hütte	51	145	196
Reiterverein GM.-Hütte	46	81	127
Tennisclub GM.-Hütte	35	51	86
insgesamt	1.322	2.571	3.893

Wer wird erster "Stadtmeister?"

Sicherlich wäre es für die Vereine einmal interessant, "Stadtmeister" zu ermitteln. Am einfachsten dürfte dieses für unsere 5 Fußballvereine sein. In Hin- und Rückspielen läßt sich von der Knaben- bis zur Alte-Herrenmannschaft ein Stadtmeister ermitteln. Beim Schwimmen, in der Leichtathletik usw. sollten die Stadtmeisterschaften unseres Erachtens vereinsoffen durchgeführt werden.

Wenn einer eine Reise tut

Für Bürger, die zur Tulpenblüte nach Holland fahren, oder ihren Urlaub im Ausland verbringen wollen, hier einige Wechselkurse (Stand Februar 1970):

Land	Währung	Gegenwert für 100 DM	Postgebühren für Postkarten
Holland	1 Holl. Gulden (hfl) = 100 Cents	98,30 hfl	15 Cents
Belgien	1 Belg. Franc (bfr) = 100 Centimes	1.346,80 bfrs	2 bfrs
Dänemark	1 Dän. Krone (dkr) = 100 Øre	203,05 drk	50 Øre
Frankreich	1 Franz. Franc (FF) = 100 Centimes	150,78 FF	25 Centimes
Italien	1 Ital. Lira (Lit) = 100 Centesimi	17.032,87 Lit	40 Lit
Österreich	1 Schilling (S) = 100 Groschen	700,92 S	2 S
Schweiz	1 Schweizer Franken (sfr) = 100 Rappen	117,15 sfr	30 Rappen
Spanien	1 Peseta (Pta) = 100 Céntimos	1.896,09 Ptas	3,50 Ptas

Für die Einreise in alle aufgeführten Länder genügt ein gültiger Personalausweis.